

Gesetz- und Verordnungsblatt

der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 1

Kiel, den 2. Januar

1987

Inhalt	Seite
I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen	
II. Bekanntmachungen	
Zinssatz für kirchliche Dienste	1
III. Stellenausschreibungen	1
IV. Personalmeldungen	4

Bekanntmachungen

Zinssatz für kirchliche Dienste

Kiel, den 12. Dezember 1986

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 24.8.1959 (KGVO Bl. S. 81) wird der Zinssatz für Darlehen, die aus dem kirchlichen Darlehnstonds gewährt werden, für das

Rechnungsjahr 1987 auf 6 % p.a.

festgesetzt und den Kirchengemeinden in dieser Höhe in Rechnung gestellt

Änderungen des Zinssatzes, die während des Rechnungsjahres 1987 bei den öffentlichen Kreditinstituten erfolgen, bleiben unberücksichtigt.

Nordelbisches Kirchenamt
Dr. Blaschke

Az.: 8100 - VII 1 / H 2

Stellenausschreibungen

Pfarrstellenausschreibungen

In der Kirchengemeinde Bornhöved im Kirchenkreis Plön ist die 1. Pfarrstelle voraussichtlich zum 1.4.1987 zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes

Bornhöved ist Kirchspielort mit einer Predigtstätte sowie Gemeindezentrum, bestehend aus der Vicelin-Kirche (geweiht 1149), altem und neuem Pastorat, Gemeindehaus, Friedhof und Kindergarten. Geräumige Dienstwohnungen stehen im alten Pastorat, das vor wenigen Jahren mit erheblichen Mitteln modernisiert wurde und im 1978 neu erbauten Pastorat zur Verfügung. Zur Kirchengemeinde gehören ca. 6.000 Gemeindeglieder. Die Arbeit verteilt sich auf unseren Gemeindevorstand, mehrere haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter (Kindergottesdienst, Jungschar, Posaunenchor, Kirchenchor, Bibelstunde, Besucherkreis und Seniorenkreis). Grund-, Haupt- und Realschule sind am Ort vorhanden, Gymnasien in Neumünster, Bad Segeberg und Plön durch Busverbindung gut zu erreichen.

Bewerbungen mit ausführlichem, handschriftlichem Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Plön, Kirchenstraße 37, 2308 Preetz (Holst.).

Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes.

Herr Dr. Rickert, 2551 Bornhöved, Tel. 04525/60 16, und Propst Riebers, Kirchenstraße 37, 2308 Preetz (Holst.), Tel. 04342/90 21 oder 55 11.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes

Az.: 20 Bornhöved (I) - P II / P I

In der Kirchengemeinde Bornhöved im Kirchenkreis Plön ist die 2. Pfarrstelle vakant und umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Bornhöved ist Kirchspielort mit einer Predigtstätte sowie Gemeindezentrum, bestehend aus der Vicelin-Kirche (geweiht 1149), altem und neuem Pastorat, Gemeindehaus, Friedhof und Kindergarten. Geräumige Dienstwohnungen stehen im alten Pastorat, das vor wenigen Jahren mit erheblichen Mitteln modernisiert wurde und im 1978 neu erbauten Pastorat zur Verfügung. Zur Kirchengemeinde gehören ca. 6.000 Gemeindeglieder. Die Arbeit verteilt sich auf unseren Gemeindevorstand, mehrere haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter (Kindergottesdienst, Jungschar, Posaunenchor, Kirchenchor, Bibelstunde, Besucherkreis und Seniorenkreis).

Grund-, Haupt- und Realschule sind am Ort vorhanden, Gymnasien in Neumünster, Bad Segeberg und Plön durch Busverbindungen gut zu erreichen.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Plön, Kirchenstraße 37, 2308 Preetz (Holst.). Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Dr. Rickert, 2351 Bornhöved, Tel. 04323/60 16. und Propst Richers, Kirchenstr. 37, 2308 Preetz/Holst., Tel. 04342/90 21 oder 55 14.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Bornhöved (2) – P II / P I

*

In der Kirchengemeinde Glückstadt im Kirchenkreis Rant-
zau ist die 2. Pfarrstelle vakant und umgehend mit einem Pastor
oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl
des Kirchenvorstandes.

Die Kirchengemeinde Glückstadt unterhält vier Pfarrstellen. Der
vakante Seelsorgebezirk mit ca. 2.500 Gemeindegliedern umfaßt
den Stadtteil Butendiek (Neubaugebiet) und das elbnahe Gebiet
der Kirchengemeinde. Ein kleines Gemeindezentrum und ein moder-
nes Pastorat sind vorhanden (Baujahr 1982). Alle Schularten
am Ort: Hamburg ist mit der Bundesbahn in 30 Minuten zu
erreichen. In Glückstadt befindet sich ein Standort der Bundes-
wehr, der nach Vereinbarung von einem Glückstädter Seelsorger
betreut wird. Der Kirchenvorstand hält es für wünschenswert,
wenn die grundsätzliche Bereitschaft besteht, diese Aufgabe ge-
gebenfalls zu übernehmen. Von dem künftigen Pfarrstelleninhaber
bzw. von der künftigen Pfarrstelleninhaberin wird die Weiterfüh-
rung einer regen Gemeindearbeit und die Entfaltung neuer und
gemeinsamer Aktivitäten mit den drei anderen Pastoren und dem
Gemeinde- und Bezirksjugendwart erwartet.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschrieben Lebenslauf
sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Rant-
zau, Kirchenstraße 3, 2200 Elmshorn. Weitere Unterlagen sind auf
Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen die Pastoren Friese,
Am Kirchplatz 2, 2208 Glückstadt, Tel. 04124/20 00, Mordhorst,
Jahnstr. 11, 2208 Glückstadt, Tel. 04124/8 17 73, und Weinhold,
Dänenkamp 4, 2208 Glückstadt, Tel. 04124/41 53, sowie Propst
Goetz, Kirchenstr. 3, 2200 Elmshorn, Tel. 04121/2 98 27.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen die-
ser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Glückstadt (2) – P II / P I

*

In der Apostel-Kirchengemeinde Hamburg-Harburg im
Kirchenkreis Harburg ist die 2. Pfarrstelle vakant und umgehend
mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung
erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Apostel-Kirchengemeinde Hamburg-Harburg hat ca. 5.000
Gemeindeglieder. Sie liegt im „grünen Gürtel“ Harburgs mit über-
wiegender Einzelhausbebauung. Sie ist in zwei Pfarrbezirke geglie-
dert. Das Gemeindeleben ist rege (80 Gemeindekreise). Zentrale
Veranstaltung ist der sonntägliche Gottesdienst, der häufig in neuer
Form gestaltet und der gut besucht wird. Freizeiten, Seminare und
Bibelkurse sind wesentliche Bestandteile der Gemeindearbeit. Wir
wünschen uns einen einsatzbereiten Pastor bzw. eine einsatzbereite
Pastorin mit Interesse an Jugendarbeit und Kindergottesdienst,

Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den zahlreichen ehrenamtli-
chen Mitarbeitern und zur Mitarbeit beim missionarischen Ge-
meindeaufbau, Offenheit für neue Frömmigkeitsformen und dem
Willen, seine bzw. ihre besonderen Gaben in seine bzw. ihre Arbeit
einzubringen. Der bisherige Pfarrstelleninhaber ist zum 1.9.1986 in
eine allgemeinkirchliche Aufgabe gewechselt.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschrieben Lebenslauf
sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Harburg,
Höfertwiete 5, 2100 Hamburg 90. Weitere Unterlagen sind auf
Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Dr. Pellens,
Hainholzweg 52, 2100 Hamburg 90, Tel. 040/790 71 80, Herr
Mielke, Langenberg 23, 2100 Hamburg 90, Tel. 040/760 20 81, und
der stellvertretende Propst, Pastor Hüttemann, Eigenheimweg 50 a,
2100 Hamburg 90, Tel. 040/763 49 22.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen die-
ser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Apostel-Kirchengemeinde Hamburg-Harburg (2) – P I / P 2

*

In der Kirchengemeinde Hohenhorn im Kirchenkreis Her-
zogtum Lauenburg ist die 2. Pfarrstelle mit dem Dienstsitz in
Börnsen vakant und umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt
durch Wahl des Kirchenvorstandes

Börnsen ist ein altes Bauerndorf in unmittelbarer Nachbarschaft
von Hamburg-Bergedorf und durch Siedler, Vertriebene und Zu-
züge aus dem Hamburger Raum zu einer Großstadtrandgemeinde
mit etwa 3.300 Einwohnern angewachsen, wovon ca. 2.300 evange-
lisch sind. Daher wird von den Bewerbern die Kraft zur Integration
der verschiedenen Bevölkerungsgruppen erwartet. Neben der
Grund- und Hauptschule im Ort sind weiterführende Schulen in
Geesthacht, Wentorf und Hamburg-Bergedorf per Bus gut zu
erreichen. Die Bergedorfer S-Bahn-Station liegt 5 km entfernt.
Kirche und Pastorat, erbaut 1962 bzw. 1968, liegen landschaftlich
sehr schön auf der Geesthöhe hoch über dem Elbtal. Das Gemein-
dehaus mit Küsterwohnung, erbaut 1968, befindet sich auf halber
Bergeshöhe. Neben Konfirmanden-, Jugend-, Ehepaar- und Senio-
renkreisen ist die Kirchenmusik mit Kantorei und Posaunenchor
ein besonderer Schwerpunkt der Gemeindearbeit. Von den Bewer-
bern wird eine zentrale Verkündigung erwartet. Erwünscht wird
neben der sonntäglichen Versorgung der einen Predigtstätte in
Börnsen an Festtagen die gottesdienstliche Vertretung in einer der
drei Predigtstellen des anderen Pfarrbezirks. Im übrigen ist die
Amtsführung im Pfarramtsbezirk selbständig wie auch im anderen
Pfarrbezirk Hohenhorn und nur durch den gemeinsamen Kirchen-
vorstand mit der Hohenhorner Mutterkirche verbunden.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschrieben Lebenslauf
sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Herzogtum
Lauenburg, Am Markt 7, 2418 Ratzeburg. Weitere Unterlagen sind
auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Haese,
Pastorat, 2051 Hohenhorn, Tel. 04152/22 30, der Kirchenvorsteher,
Herr Konarske, Heuweg 24, 2050 Börnsen, Tel. 040/720 13 98. und
Propst Dr. Augustin, Am Markt 7, 2418 Ratzeburg, Tel. 04541/34 54.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen
dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Hohenhorn (2) – P II / P I

*

In der Kirchengemeinde Kellinghusen im Kirchenkreis
Rant-
zau wird die 3. Pfarrstelle mit dem Dienstsitz in Hennstedt
vakant und ist zum 1. August 1987 mit einem Pastor oder einer
Pastorin zu besetzen. Die gegenwärtige Pfarrstelleninhaberin tritt

zu diesem Termin in den Ruhestand. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Der Bezirk dieser Pfarrstelle umfaßt mehrere Dörfer mit insgesamt ca. 1.300 Gemeindegliedern. Eine Umwandlung dieses Pfarrbezirks zu einer selbständigen Kirchengemeinde wird zur Zeit erwogen. Kirche, modernisiertes, geräumiges Pastorat mit schönem Garten und Gemeinderaum, dessen Erweiterung in fortgeschrittener Planung ist, sowie kircheneigener Friedhof an der Kirche befinden sich in Hennstedt. In einem benachbarten Dorf ist die ehemalige Schule angemietet und bietet weitere Möglichkeiten für kirchliche Arbeit (Kinderstube, Jungschar-, Jugend- und Erwachsenengruppen). Als hauptamtliche Mitarbeiter sind tätig: eine Helferin im Gemeindedienst mit Kirchenmusiker-C-Prüfung, ein Küster/Friedhofswart und zwei Kinderstuhenhelferinnen. Der in seiner kirchlichen Arbeit eigenständige Pfarrbezirk hat eine seit vielen Jahren bewährte Kinderstubenarbeit sowie ein reges kirchenmusikalisches Leben mit Kirchen-, Posaunen und Flötenchor. Grundschule befindet sich in Hennstedt. Die weiterführenden Schulen sind in Hohenlockstedt, Hohenwestedt, Bad Bramstedt und Itzehoe mit dem Bus zu erreichen.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Rantzaу, Kirchenstraße 3, 2200 Elmshorn. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Kullick, Kastanienallee 6, 2217 Kellinghusen, Tel. 04822/20 26, Pastorin With, Schulstr. 12, 2211 Hennstedt, Tel. 04877/204, und Propst Goetz, Kirchenstr. 3, 2200 Elmshorn, Tel. 04121/2 98 27 und 6 14 58.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Kellinghusen (3) – P II / P 1

*

In der Kirchengemeinde Nordhastedt im Kirchenkreis Süderdithmarschen wird die Pfarrstelle vakant und ist zum 1. März 1987 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch bischöfliche Ernennung. Die Kirchengemeinde hat ca. 3.000 Gemeindeglieder, die sich hauptsächlich auf die Orte Nordhastedt und Süderholm (ein Stadtteil von Heide/Holst.) verteilen. Der Kirchenvorstand hat 11 Mitglieder. Predigtstätten sind die unmittelbar neben dem geräumigen Pastorat liegende Katharinen-Kirche und das Gemeindehaus in Süderholm. Auch in Nordhastedt befindet sich ein neues Gemeindehaus mit Kindergarten. Die Gemeinde ist dem Rentamt in Meldorf angeschlossen. Ein hauptamtlicher Mitarbeiterkreis und eine große Schar ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Kirchenvorstand suchen einen Pastor bzw. eine Pastorin, der bzw. die die lebendige Gemeindearbeit weiterführt und neue Impulse hineingibt. Für die Jugendarbeit steht einmal pro Woche ein Diakon zur Verfügung. Weiterführende Schulen sind in Albersdorf, Heide (7 km) und Meldorf gut zu erreichen.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Bischof für den Sprengel Schleswig über den Herrn Propst des Kirchenkreises Süderdithmarschen, Klosterhof 19, 2225 Meldorf. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen die Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Frau Kruse, Westerwohld, 2249 Nordhastedt, Tel. 04804/219, Pastor Seeliger, Pastorat, 2249 Nordhastedt, Tel. 04804/241, und Propst Horn, Klosterhof 19, 2225 Meldorf, Tel. 04832/29 62.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Nordhastedt – P III / P 1

Stellenausschreibungen

Das Zentrum für Weltmission und kirchlichen Weltendienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche sucht für einen Dienst in der Ev.-Luth. Kirche in Papua Neuguinea eine(n)

Buchhalter(in) / Verwaltungsfachkraft

ab April 1987 bzw. später für eine Vertragszeit von zunächst 4 Jahren. Er/Sie soll in der zentralen Verwaltung der überseeischen Kirche neben buchhalterischer Tätigkeit u.a. den Haushalt der Kirche vorbereiten und abwickeln, interne Buchprüfungen vornehmen, die Jahresabschlußrechnung vorbereiten, die Investitionen der Kirche verwalten. Erfahrung mit Computern wäre ein Vorteil.

Gesucht wird ein(e) Mitarbeiter(in), der/die neben den üblichen Qualifikationen und einigen Jahren beruflicher Erfahrung ein eigenes christliches Engagement mitbringt, tropentauglich und belastbar ist, mit Menschen umgehen und sich den einheimischen Führern der Kirche unterordnen kann. Solide englische Sprachkenntnisse sind unerlässlich. Vergütung gemäß Bestimmungen des öffentlichen Dienstes je nach Qualifikation.

Gute deutsche Internatsschule bis Schuljahr 6 im Lande; internationale englischsprachige Schule am Ort.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an das Nordelbische Missionszentrum, Agathe-Lasch-Weg 16, 2000 Hamburg 52 bzw. Postfach 520 345.

Nähere Auskünfte erteilen Direktor Pastor Buttler, Pastor Dr. Ahrens (Fachreferent) und Herr Dziobek, Tel.: 040/88 30 00-0.

Az.: 5027 – M 1

*

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Reinbek-West in Reinbek sucht für die Nathan-Söderblom-Kirche zum 1. April 1987 einen hauptamtlichen

Küster.

Die Dienstwohnung (80 qm) neben der Kirche ist frühestens zum 1.4.87 zu beziehen. Die Vergütung erfolgt gemäß KAT-NEK.

Zum Aufgabenbereich gehören: Mithilfe bei allen kirchlichen Veranstaltungen in Kirche und Gemeindehaus; Betreuung von Gebäuden, Maschinen und Inventar; Pflege von Außenanlagen. Handwerkliche Fähigkeiten sind erforderlich.

Wir wünschen uns einen Mitarbeiter, der sich der Kirche verbunden fühlt und sich mit uns für die Gemeinde einsetzen will.

Bewerbungen sind zu richten an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Reinbek-West, Berliner Straße 4, 2057 Reinbek.

Az.: 50 KG Reinbek-West – D 11

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel 1. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. - Druck: Schmidt & Klaunig, Postfach 3925, 2300 Kiel 1.

Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel 1
Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt

Personalnachrichten

Ordiniert:

- Am 7. Dezember 1986 die Theologin Dr. Roselies Taube geb. Stuwe;
 am 14. Dezember 1986 der Theologe Stephan Abarbanell;
 am 14. Dezember 1986 die Theologin Dorothea Blaffert, geb. Mumm;
 am 14. Dezember 1986 die Pastorin Karin Boye.

Ernannt:

- Mit Wirkung vom 1. Januar 1987 der Pastor Bernhard Hohn, bisher in Bornhöved, zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Ratekau, Kirchenkreis Eutin.

Bestätigt:

- Mit Wirkung vom 1. Februar 1987 die Wahl des Pastors Hans-Georg Pust, bisher in Sonderburg/Dänemark, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Holtenau, Kirchenkreis Kiel;
 mit Wirkung vom 1. März 1987 die Wahl des Pastors Peter Lindemann, bisher in Heikendorf ü. Kiel, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Harksheide-Falkenberg, Kirchenkreis Niendorf.

Berufen:

- Mit Wirkung vom 1. Januar 1987 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Walter Grunwald, bisher Teneriffa, zum Pastor der 2. Pfarrstelle des Seemannspfarramtes der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für den Bereich der Freien und Hansestadt Hamburg mit dem Dienstsitz in Hamburg;
 mit Wirkung vom 1. Februar 1987 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Jürgen Benthien, bisher in Kiel-Mertenhof, zum Pastor der 3. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Krankenhausseelsorge im Klinikum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit dem Dienstsitz in Kiel.

Eingeführt:

- Am 30. November 1986 der Pastor Dr. Dietrich Hellmund als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Matthias-Claudius-Kirchengemeinde Rahlstedt-Oldenfelde, Kirchenkreis Stormarn - Bezirk Wandsbek Rahlstedt - ;
 am 30. November 1986 der Pastor Jürgen Wisch als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Schönberg, Kirchenkreis Plön.

Beurlaubt:

- Mit Wirkung vom 25. Januar 1987 auf die Dauer von 3 Jahren die Pastorin Anke Pust-Seeburg, geb. Seeburg, bisher in Flens-

burg, nach § 79 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b des Pfarrergesetzes der VELKD in der Fassung vom 5. Januar 1983.

Beauftragt:

- Mit Wirkung vom 1. Mai 1987 der Pastor z.A. Hinrich Bues, z.Z. in Hamburg-Bergedorf, im Rahmen seines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 1. Pfarrstelle der St. Jakobi-Kirchengemeinde Itzehoe, Kirchenkreis Münsterdorf (Auftragsänderung).

Eingestellt:

- Mit Wirkung vom 16. Januar 1987 der Pastor Dr. Andreas Pawlas, bisher in Lauenburg, als Evangelischer Standortpfarrer Hamburg II.

Verlängert:

- Die Amtszeit des Pastors Claus Jürgensen als Mentor für die Ausbildung von Vikaren in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche - Region Hamburg - um 5 Jahre über den 31. Juli 1987 hinaus;
 die Amtszeit des Pastors Joachim Klein als Mentor für die Ausbildung von Vikaren in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche - Region Kiel - um 4 Jahre über den 30. Juni 1987 hinaus.



Pastor i. R.

Carl-Heinrich Pfeifer

geboren am 21. August 1911 in Lokstedt,
 gestorben am 21. November 1986 in Neumünster.

Der Verstorbene wurde am 30. Oktober 1938 in Hamburg ordiniert. Anschließend wurde er als Hilfsprediger mit der Seelsorge im Waisenhaus beauftragt. Ab 1. Oktober 1939 war er Hilfsprediger in Cuxhaven-Döse.

Von September 1945 bis Mai 1947 war er Pastor am Marienkrankenhaus in Hamburg. Anschließend war er Pastor in Stellau/Wrist und vom 1. Juli 1951 bis zu seiner Zuruhesetzung zum 1. Januar 1979 Pastor in Bad Bramstedt.

Das Nordelbische Kirchenamt dankt Gott für die Verkündigung des Evangeliums durch Pastor Pfeifer.